

[46651.] Nachstehende bedeutende wissenschaftliche Novität verläßt soeben die Presse:

## Grundriß der Psychologie

oder

die Lehre von der Entwicklung des Seelenlebens im Menschen

von

**Ludwig Strümpell,**

Professor an der Universität zu Leipzig.

20 Bogen groß 8. 4 M 20  $\lambda$  ordinär, in Rechnung 3 M 15  $\lambda$ , 2 M 90  $\lambda$  baar und 13/12.

**☞** Nur bei Vorausbestellungen bis 15. Octbr. a. c. 33 1/2 % und 7/6 gegen baar.

Die für fachwissenschaftliche Kreise wie besonders auch für alle Universitäts-Dozenten (spec. auch Physiologen), Pädagogen und Lehrer, sowie wissenschaftlich gebildete Laien hochinteressante und wichtige Schrift gewährt eine vollständige Uebersicht über die Thatfachen des menschlichen Bewußtseins und zwar in einer bis dahin noch nicht angewandten Weise, welche die Eigenthümlichkeiten des geistigen Lebens genauer als sonst erkennen läßt.

Vor allem aber zeigt der Verfasser, daß das Geistesleben des Menschen einen Prozeß allmählich fortschreitender Entwicklung und Vervollkommnung darstellt. Diese Entwicklung ist nicht die vergängliche Erscheinungsweise eines materiellen aus Stoff und Masse bestehenden, sondern eines immateriellen unsterblichen Wesens, wofür der Verfasser, ohne die auch in der materialistischen Ansicht vorgebrachten Wahrheiten zu verkennen, den vollgültigen Beweis darbringt.

Sie werden nach vorstehenden kurzen Notizen die Ueberzeugung von der hohen wissenschaftlichen Bedeutung dieser Novität mit mir theilen und darum meine Bitte um thätigste Verwendung nicht unberücksichtigt lassen.

Besonders möchte ich hervorheben, daß dies neueste Werk des Verfassers eine wesentliche Ergänzung zu seinem früheren, epochemachenden Werke „Psychol. Pädagogik“ bietet und deshalb für alle die Kreise schon von vornherein eine erwünschte Acquisition bilden wird, die des Verfassers letztgenannte Schrift besitzen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 29. September 1883.

**Georg Böhme.**

[46652.] Am 1. November beginnt der neue Jahrgang folgender Zeitschriften:

## Illustration européenne, Journal des dames et des demoiselles,

und bitte ich um umgehende Einsendung Ihrer Aufträge, um Unterbrechungen in der Zusendung zu vermeiden.

Behufs Gewinnung neuer Abonnenten stelle ich Probenummern in mässiger Anzahl zur Verfügung.

**F. A. Brockhaus'**

Sortiment u. Antiquarium in Leipzig.

[46653.] Soeben erschien:

## Wegweiser

zu

## Klimatischen Kuren.

Eine Belehrung

für

Kranke und ihre Angehörigen

von

**Dr. L. Miniat**

in Clarens-Montreux.

5 Bogen kl. 8. Eleg. gebunden.

1 M 60  $\lambda$  — 2 fr. ord. mit 25 % und 11/10 Expl.

Obiges Werkchen bietet, im Gegensatz zu der massenhaft vorhandenen Reclame-literatur über specielle Kurorte, eine allgemein verständliche Anleitung für alle Kranken, die sich der klimatischen Kuren bedienen wollen, wie sie sich in den einzelnen Fällen zu verhalten haben und welches die Gründe sind, die ein solches Verhalten nothwendiger Weise gebieten.

Die Schrift gibt ferner dem Arzte wie dem Kranken die nöthigen Anhaltspunkte für die richtige Wahl eines Kurortes.

Ich bitte höflichst um freundliche Verwendung.

Unverlangt versende ich nichts.

Bern, 1. October 1883.

**Max Fiala's Buchhandlung**

(Otto Kaeser).

## Dialekt=Dichtung.

[46654.]

**Bis auf's Würzele.** Gedicht in schwäbischer Mundart von Hyazinth Wädelerle. Cart. 1 M 20  $\lambda$ ; in Leinwdbd. 2 M ord.

**Rägelastrauß.** Neue Gedichte in schwäbischer Mundart von Hyazinth Wädelerle. Cart. 1 M 20  $\lambda$ ; in Leinwdbd. 2 M ord.

So gut der oberbayerische Dialekt Mode und salonsfähig geworden, ebenso verdient dies unsere gemüthliche schwäbische Mundart. „Wädelerle“ ist z. B. der hervorragendste Vertreter derselben, wie von der Presse allgemein anerkannt wurde.

Der gefeierte Rudolph Baumbach, welcher Wädelerle's Gedichte im „Mag. f. d. Lit. d. In- u. Ausl.“ aufs wärmste empfiehlt, sagt u. a.: „Es finden sich in dem Büchlein eine Anzahl Lieder, die man bereits in der Sennhütte oder unter der Dorflinde gehört zu haben vermeint, so glücklich ist der Volkston getroffen.“

Wer an gesunder „Volksdichtung“ noch Freude hat, wird gern zu diesen Büchlein greifen, deren Preis wir so billig gestellt haben, damit sie Jedermann zugänglich sind. Wir bitten um fortgesetzte Verwendung. Cart. Exemplare stehen à cond. zu Diensten.

**Lampart & Co.** in Augsburg.

**Ed. Liesegang's Verlag in Düsseldorf.**

[46655.]

**Photographie in natürl. Farben.**

Preis 1 M 50  $\lambda$  ord.

**Franz Siemenroth in Berlin.**

[46656.]

Soeben wurde ausgegeben die zweite unveränderte Auflage

von:

**Martin Luther.**

Sein Leben dem deutschen Volke erzählt

von

**Prof. Dr. Friedrich Junge.**

8. 176 Seiten mit Bildnissen u. Facsimile. In Ganzleinenband mit rothem Schnitt 1 M 25  $\lambda$  ord.

In Rechnung 25 %, baar 30 %.

Frei-Exempl. 11/10, 23/20, 34/30, 57/50, 115/100, 235/200.

Berlin SW., Wilhelmstraße 25,  
8. October 1883.

**Franz Siemenroth.**

[46657.] Unsere zu Festgeschenken besonders geeigneten Artikel von erprobter Gangbarkeit:

**Wilh. Jordan's Nibelunge.**

Große Ausgabe. 8. 4 Bde.

Wohlf. Ausgabe. 2 Bde.

**☞** Stilvoller Originalband **☛**

von Dir. Friedr. F. Fischbach.

Ferner:

**Wilh. Jordan's:**

Epische Briefe.

Homer's Odyssee und Ilias.

Arthur-Arden. Schauspiel.

Durch's Ohr. Lustspiel.

Sein Zwillingbruder. Lustspiel.

Strophen und Stäbe. Dichtungen.

Andachten. Dichtungen.

Erfüllung des Christenthums. Dichtungen.

bitten wir ständig auf Lager zu halten u. bei jedem Anlasse vorzulegen.

Auch durch alle Baarfortimenter zu beziehen.

Frankfurt am Main.

**Wilh. Jordans Selbst-Verlag.**

(Leipzig: F. Volkmar.)

[46658.] In empfehlende Erinnerung bringe ich:

**Vier Erzählungen**

von

**Iw. Serg. Turgeniew.**

Mit Genehmigung des Verfassers aus dem Russischen übertragen

von

**E. St.**

Inhalt: Tuck! Tuck! Tuck! — Sonderbare Geschichte. — Die Uhr. — Die Erzählung des Vaters Alexei.

Preis 2 M ord., 1 M 50  $\lambda$  netto.

Ich bitte, zu verlangen.

Leipzig, 8. October 1883.

**Otto Wigand,**

632 \*